



ISMAC

Masterclass Interdisziplinäre Schmerzmedizin

21.11. –24.11.2024

UNIVERSITÄT WIEN

Universitätsring 1, 1010 Wien

Wissenschaftliche Leitung:

Univ.-Prof. Dr. Burkhard Gustorff, DEAA

Wiener Gesundheitsverbund, Kliniken Ottakring & Penzing
Vorstand der Abteilung für Anästhesie, Intensiv- und Schmerzmedizin

Anmeldung und
weitere Infos:
conventiongroup.at



convention.group

Vorwort

**Sehr geehrte Kolleginnen und Kollegen,
sehr geehrte Damen und Herren!**

Wollen Sie mehr aus Ihrer Schmerzmedizin machen und sich hochwertig fortbilden?

Dann ist die neue Masterclass Interdisziplinäre Schmerzmedizin für Sie genau das richtige Format.

Für unsere Teilnehmerinnen und Teilnehmer war die letzte Masterclass ein großer Gewinn. Wir setzen diese hochwertige postgraduelle Fortbildung für erfahrene Schmerzmediziner*innen und Schmerztherapeut*innen aller Disziplinen fort.

Ausdrücklich wollen wir den Austausch der Teilnehmerinnen und Teilnehmer mit unseren Experten anregen. Ihre Fragen sollen Raum und Antworten finden.

Diese postgraduelle Fortbildung richtet sich an erfahrene Personen in der Schmerzmedizin: Ärzt*innen, Physiotherapeuten*innen, Diplomierte Gesundheits- und Krankenpfleger*innen und Psycholog*innen. Interdisziplinarität ist uns wichtig bei den Themen und den Teilnehmern.

Sie können kompakt über dreieinhalb Tage auf hohem Niveau den aktuellen Wissensstand für Ihre praktische Umsetzung erwerben. Führende Wissenschaftler und Kliniker werden den aktuellen Wissensstand in der Schmerzmedizin vermitteln.

Berufliche Vorerfahrung in der Schmerzmedizin ist Voraussetzung. Die Teilnehmerzahl ist begrenzt.

Und noch etwas ist besonders: Wir laden Nachwuchs mit ein paar wenigen Förderstipendien gratis zur Teilnahme ein. So treffen Erfahrung und Inspiration aufeinander und machen diese Masterclass zur wegweisenden Begegnung.

Ich freue mich auf Ihr Kommen!



Univ.-Prof. Dr. Burkhard Gustorff, DEAA

Wiener Gesundheitsverbund, Klinik Ottakring

Vorstand der Abteilung für Anästhesie, Intensiv- und Schmerzmedizin

Wissenschaftliches Programm

Donnerstag, 21.11.2024

| | |
|-----------------|---|
| 08.30–09.15 Uhr | Begrüßung und Einführung <i>Burkhard Gustorff</i> |
| 09.15–10.00 Uhr | Viszeraler Schmerz, Beckenbodenschmerz <i>Barbara Kleinmann</i> |
| 10.00–10.15 Uhr | PAUSE |
| 10.15–11.00 Uhr | Viszeraler Schmerz, Beckenbodenschmerz <i>Barbara Kleinmann</i> |
| 11.00–11.45 Uhr | Diskussion |
| 11.45–12.30 Uhr | Motorische Kontrolle und Multimorbidität – ein Wechselspiel der Multifunktion der Rumpf- und Bauchhohlraum Muskulatur <i>Christine Hamilton</i> |
| 12.30–14.00 Uhr | PAUSE |
| 14.00–15.30 Uhr | Motorische Kontrolle und Multimorbidität – ein Wechselspiel der Multifunktion der Rumpf- und Bauchhohlraum Muskulatur <i>Christine Hamilton</i> |
| 15.30–16.15 Uhr | Interdisziplinäre Konferenz <i>Burkhard Gustorff</i> |

Wissenschaftliches Programm

Freitag, 22.11.2024

| | |
|-----------------|--|
| 08.30–10.00 Uhr | Neues aus der neurophysiologischen Schmerzforschung <i>Teresa Haider</i> |
| 10.00–10.15 Uhr | PAUSE |
| 10.15–11.45 Uhr | Intrathekale Therapie: Indikationen, Medikamente, Testphasen, Kasuistiken <i>Rudolf Likar</i> |
| 11.45–12.30 Uhr | Therapie peripherer Nervenschmerzen: Anteriores cutanes nerve entrapment (ACNES), N. occipitalis und Pudendusblock: Indikationen und Techniken <i>Gabor Woth</i> |
| 12.30–14.00 Uhr | MITTAGSPAUSE |
| 14.00–15.30 Uhr | Fast Track in der robotischen und laparoskopischen Chirurgie <i>Wolfgang Jaksch</i> |
| 15.30–16.15 Uhr | Interdisziplinäre Kasuistik <i>Richard Girtler</i> |
| 19.00 Uhr | ABENDVERANSTALTUNG |

Wissenschaftliches Programm

Samstag, 23.11.2024

| | |
|-----------------|--|
| 08.30–10.00 Uhr | Mund-, Gesichts-, Kopfschmerz <i>Jens Türp</i> |
| 10.00–10.15 Uhr | PAUSE |
| 10.15–11.00 Uhr | Mund-, Gesichts-, Kopfschmerz <i>Jens Türp</i> |
| 11.00–11.45 Uhr | Diskussion |
| 11.45–12.30 Uhr | Interdisziplinäre Konferenz <i>Burkhard Gustorff</i> |
| 12.30–14.00 Uhr | MITTAGSPAUSE |
| 14.00–15.30 Uhr | Was tun mit pharmakogenetischen Befunden bei Schmerzpatienten? <i>Astrid Pinsger-Plank</i> |

Sonntag, 24.11.2024

| | |
|-----------------|--|
| 08.30–10.00 Uhr | Moderne Kopfschmerztherapien und die zugehörigen Indikationen <i>Christian Maihöfner</i> |
| 10.00–10.15 Uhr | PAUSE |
| 10.15–11.00 Uhr | Kopfschmerz-Kasuistiken: Wie würden Sie entscheiden? <i>Christian Maihöfner</i> |
| 11.00–11.45 Uhr | Interdisziplinäre Kasuistik <i>Burkhard Gustorff</i> |
| 11.45–12.30 Uhr | Feedback <i>Burkhard Gustorff</i> |

Allgemeine Informationen

VERANSTALTUNGSTERMIN

21.11.2024 – 24.11.2024

Beginn: Donnerstag, 21.11.2024, 08.30 Uhr

Ende: Sonntag, 24.11.2024, 13.00 Uhr

VERANSTALTUNGSORT

Marietta-Blau-Saal

im Hauptgebäude der Universität Wien

Universitätsring 1

1010 Wien

VERANSTALTER

Verein zur wissenschaftlichen Forschung
am Wilhelminenspital

In Kooperation mit der Abteilung für Anästhesie, Intensiv-
und Schmerzmedizin, Klinik Ottakring Wien

WISSENSCHAFTLICHE LEITUNG

Univ.-Prof. Dr. Burkhard Gustorff, DEAA

Wiener Gesundheitsverbund, Kliniken Ottakring & Penzing
Vorstand der Abteilung für Anästhesie, Intensiv- und
Schmerzmedizin

ZULASSUNGSVORAUSSETZUNGEN

Ärztinnen und Ärzte sowie alle Berufsgruppen wie zum Beispiel Physiotherapeut*innen, Diplomierte Gesundheits- und Krankenpfleger*innen, Psycholog*innen mit mindestens einjähriger schmerzmedizinischer Berufserfahrung oder einem Schmerzdiplom bzw. Zusatzbezeichnung spezielle Schmerztherapie oder analoge Qualifikationen.

FÖRDERSTIPENDIUM

Nachwuchs mit überdurchschnittlich großem schmerzmedizinischen Interesse ist eingeladen zur Bewerbung um zehn Förderstipendien zur kostenlosen Teilnahme mittels Anschreiben, Lebenslauf und Empfehlungsschreiben der aktuellen Vorgesetzten. Zusagen erfolgen innerhalb einer Woche nach Eingang.

KONGRESSGEBÜHR

640 € (inklusive Pausensnack)

KONGRESSBÜRO

convention.group

convention.group GmbH

Donauwörther Straße 12

2380 Perchtoldsdorf

T: +43 1 869 21 23-55 | F: DW-18

daniela.artner@conventiongroup.at

conventiongroup.at

**Begrenzte Teilnehmerzahl: 40 Personen
Anmeldung erforderlich!**

Kostenfreie Stornierung bis spätestens 2 Wochen vor der Veranstaltung möglich. Danach ist bei einer Stornierung die volle Teilnahmegebühr zu entrichten.